

STADT AHRENSBURG		
DM/EURO		
Eing. 24. April 2006		
B	FB	
	IV	

Rosenhof Ahrensburg

Der Heimbeirat

Rosenhof Seniorenwohnanlage · Lübecker Straße 3-11 · 22926 Ahrensburg

An die Bürgermeisterin
der Stadt Ahrensburg
Rathaus

22926 Ahrensburg

BPA am 31. 2006

2. K. gehen!

Fachbereich IV					
Stadtplanung / Bauen / Umwelt					
25. April 2006					
FB	IV.1	IV.2	IV.3	IV.4	
		12			

19.04.2006
hö/ssch

**Entschließung des Heimbeirates zur
Linienführung der Busse 569 und 8110**

Sehr geehrte Frau Pepper,

wir vertreten im Rosenhof Ahrensburg etwa 350 Bewohner, die zu einem großen Teil potentielle Busbenutzer sind.

Für unsere Bewohner war die besonders günstige Erschließung durch Linienbusse schon immer ein großer Vorteil und für eine Reihe von Bewohnern das ausschlaggebende Element für die Wahl ihres Altersruhesitzes.

Dabei zählten insbesondere die kurzen Entfernungen von der Ein- und Ausstiegshaltestelle zur Residenz, die direkte Führung zum Bahnhof durch die Ahrensburger Innenstadt mit mehreren Haltestellen unmittelbar im Zentrum und die häufigen und regelmäßigen Fahrten insbesondere der Linie 569.

Mit Unmut wurde von den Bewohnern der Wegfall der zentralen Innenstadt-Haltestellen am Rondell und in der Hamburger Straße, sowie die Verlegung der Ausstiegshaltestelle auf die andere Straßenseite der B 75 zur Kenntnis genommen.

Bereits durch diese Maßnahmen wurde die Situation für die vielen in ihren Bewegungsmöglichkeiten eingeschränkten Bewohner deutlich verschlechtert.

Dem Vernehmen nach plant die Stadt im Zusammenhang mit den bevorstehenden Baumaßnahmen in der Klaus-Groth-Straße und in der Großen Straße nun auch den Wegfall der letzten Haltestelle unmittelbar in der Innenstadt nahe Aldi und die Führung der Buslinien ausschließlich über den Zentrumring.

Gegen die Führung der Buslinien ausschließlich über den Ring protestieren die Rosenhofbewohner ganz entschieden und plädieren für die vom Beratenden Ingenieur für Verkehrswesen Herrn Peter Elmers vorgeschlagene Linienführung, die sich aus dem beigefügten Flugblatt ergibt.

Eine zentrale Haltestelle mitten in der Innenstadt ist für die Lebensqualität der Rosenhofbewohner und aller älteren Menschen in Ahrensburg unverzichtbar.

Bitte berücksichtigen Sie bei einer geänderten Linienführung unbedingt die Belange vieler Busbenutzer.

Mit freundlichen Grüßen
Rosenhof Ahrensburg



Der Heimbeirat
Vorsitz



Der Heimbeirat
stellv. Vorsitz

**Alternative Führung der Buslinie 569 in der
Innenstadt und im Gartenholz aus
Anlass der Bauarbeiten für
Einkaufszentrum und
Umbau Große Straße**
*Ergänzung zum Protokoll des Bau- und
Planungsausschusses am 1.2.06 und zur
Vorbereitung der Sitzung am 1.3.06*

Anstelle der durch die Um- und Ausbaurbeiten
veranlassten Umlegung der Buslinie 569 von ihrer
angestammten Strecke auf die Strecke "Bei der
Doppeleiche" - "Reeshoop" wird vorgeschlagen:

Rückkehr zur ringförmigen Linienführung der Busse
im Gartenholz und damit Halbierung der
Busbelastung in Otto-Siege-Straße und Gartenholz
sowie Verbesserung der Anschlusssicherung am S-
Bahnhof.

Verwendung der dadurch entstehenden Fahrzeit- und
Wegstreckenreserve zur Linienführung über
Woldenhorn - Carl-Barckmann-Str. - Lohe -
Rathausstraße,

dadurch verbesserte Erschliessung der Innenstadt
durch neue Haltestellen "Am Postwald", "Neue
Straße" und "Rondeel"
anstelle weiterer Verschlechterung.

aktuell vorgesehener Wegfall der letzten Bushaltestelle
(Ersatzhaltestelle für die vorher weggefallene vor der Dresdner Bank)
innerhalb des Zentrumsringes (bei Aldi)
dadurch weitere Fahrgasteinbußen zu erwarten

aktuell vorgesehene Ersatzhaltestelle für die stark
frequentierte zentrale Haltestelle "Große Straße"
(bei der Logo-Tankstelle) auf Zentrumsring

Minimierung der Beeinträchtigung des
Wochenmarktes durch Erweiterung der Markt-Nutz-
fläche durch Entfernung der ohnehin unansehnlichen
Pflanztröge vor der Haspa und dem Spar-Laden.
Dadurch hinreichende Verbreiterung der Mittelgasse
für gefahrlose Abwicklung des Busverkehrs in
Schrittgeschwindigkeit möglich

vom Autor vorgeschlagene
Wiedereinführung des
Einrichtungsverkehrs für
Busse im Gartenholz

Zeitgewinn durch
Verkürzung der
Fahrtstrecke im
Gartenholz

dadurch u.a. wieder
angepasste
Fahrgeschwindigkeit
der Busse möglich

(Verkürzung im
Gartenholz deutlich
kleiner, als Mehrweg in
der Innenstadt)

vom HVV bislang
vorgeschlagene
neue Linienführung über
den Zentrumsring
mit verschlechterter
Innenstadterschliessung

neue Haltestelle "Am Postwald"

bereits früher weggefallene
hochfrequentierte Bushaltestelle innerhalb
des Zentrumsringes (vor Dresdner Bank)
(bereits dadurch Fahrgasteinbußen !)

neue Haltestelle "Rondeel"

neue Haltestelle "Neue Straße"

vom Autor vorgeschlagene
neue Führung der Buslinien 569 (und 8110)
mit verbesserter Erschliessung der
mittleren und östlichen Innenstadt

bereits früher weggefallene
hochfrequentierte Bushaltestelle innerhalb
des Zentrumsringes (vor Kaufhaus Nessler)
(bereits dadurch Fahrgasteinbußen !)

20.02.2006 - Dipl.-Ing. Peter Elmers

